
No. 2/26

NEWS

Mehrwert für Schlüsselindustrien – seit 1834

Sulzer ist ein führendes Schweizer Industrieunternehmen mit Geschichte - unsere Wurzeln reichen bis ins Jahr 1834 zurück. Bei uns hat Innovation Tradition - wir tragen zur Wasserversorgung und Energiesicherheit bei und entwickeln gemeinsam mit Kunden Materialien der Zukunft. Unsere Dienstleistungen machen die Prozesse und Anlagen unserer Kunden effizienter, nachhaltiger oder verhelfen ihnen zu einer längeren Lebensdauer. [sulzer.com](https://www.sulzer.com)



– Carmina Burana –
Ein gelungenes Projekt
Seite 6

– Werbung –
Marketing & Kommunikation
Seite 18

– Guggämusig –
Zwei musikalische Extreme
Seite 20

Editorial 5

Rückblick
Carmina Burana 6
Umzug Musikarchiv 8
154. Generalversammlung 10

Vorschau
Agenda 12
Städtischer Musiktag 13

Veteranen
Obfrauen- und 14
Obmänner-Versammlung

Stadtmusikfamilie
Wechsel im Team 15
In memoriam 16
Glückwünsche 17
Werbung für die Stadtmusikfamilie 18
Guggämusig Gassächlöpfer 20

Impressum
Partner 22
Kontakte 22

Letzte Seite 23

Redaktion
kommunikation@stadtmusik-winterthur.ch

Manon Anderes, Sarah Geel,
Denise Kesselring
www.stadtmusik-winterthur.ch



Wir wünschen Ihnen viel **Spass** und gute Unterhaltung.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank



SCHIESS
REINIGUNGEN



Zeit für einen Frühlingsputz?

Von der Spezial- bis zur Unterhaltsreinigung,
für Unternehmen und Privathaushalte.

Schiess AG Reinigungen
Winterthur www.schiessag.ch



Liebe Leserschaft

Die Stadtmusik Winterthur blickt auf ein ganz besonderes erstes Quartal zurück. Gemeinsam mit der Kantonsschule Im Lee durften wir das Werk «Carmina Burana» zweimal im Theater Winterthur vor ausverkauften Reihen aufführen. Mit grossem Stolz dürfen wir feststellen, dass die Konzerte durchwegs begeistert aufgenommen wurden und auf eine sehr positive Resonanz stiessen. Es freut uns ausserordentlich, dass wir die Blasmusik einem breiten Publikum aus neuen und ungewohnten Blickwinkeln präsentieren konnten – ganz im Sinne von: «Das isch Musig».

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wird die Stadtmusik Winterthur gemeinsam mit den anderen Blasmusikvereinen am 10. Juni unseren noch amtierenden Stadtpräsidenten Mike Künzle verabschieden. Mike Künzle war ein treuer und stets gern gesehener Konzertbesucher. Die Stadtmusik Winterthur sowie die gesamte Blasmusikszene in Winterthur haben ihm viel zu verdanken. Lieber Mike, herzlichen Dank für die grosse Unterstützung und alles Gute für deine Zukunft.

Bis zu den Sommerferien geht es für die Stadtmusik Winterthur musikalisch abwechslungsreich weiter – mit dem Städtischen Musiktag am 20. Juni in und um die Altstadt von Winterthur sowie mit unseren traditionellen Sommerkonzerten. Besonders freuen wir uns auf das gemeinsame Konzert mit der Stadtharmonie Winterthur-Töss am 6. Juli im Eulachpark.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieser NEWS-Ausgabe und freue mich darauf, Sie an einem unserer nächsten Anlässe begrüßen zu dürfen.

Präsident der Stadtmusik Winterthur
Andreas Gemperle

Die Stadtmusik Winterthur
wird unterstützt von der

Stadt Winterthur 

«Carmina Burana»

Die ersten kraftvollen Klänge erklingen – die Wucht der Musik und des Chors lassen mein Herz schneller schlagen, eine Gänsehaut zieht sich mir vor lauter Ehrfurcht auf. Ich sitze inmitten des Geschehens, versuche mich auf meine Noten und die Intonation zu konzentrieren, nicht gänzlich unbeeindruckt von dem voll besetzten Saal im neu renovierten Theater. Es ist ausverkauft bis auf den letzten Platz. Irgendwo sitzen meine Familie und Freunde, die sich von meiner Begeisterung anstecken haben lassen und nun voller Vorfreude in Erwartung auf das sind, was denn nun alles folgen mag.

Ich bin nervös, hoffe, dass alles klappt, dass wir alle, auch der Chor, den Dirigierkommandos von Ruth folgen können. Ein grosses Spektakel, das sich nun zur vollen Grösse aufgebaut hat. Ich erinnere mich an die erste Probe gemeinsam mit dem Chor, stauend über die Anzahl der Schüler und Schülerinnen, die schon lange vor uns Musiker und Musikerinnen mit der «Carmina Burana» gestartet haben. Teenager, die sehr viel Zeit investiert haben, um heute endlich die

Kür zu laufen, auf die sie sich so lange vorbereitet haben. Ich erinnere mich an den Moment, an dem ich erfahren habe, dass wir dieses kraftvolle Werk in dieser Besetzung, so wie wir heute nun da sitzen und stehen, aufführen werden. Das Glücksgefühl, das ich hatte, weil ich Teil von diesem grossen Ganzen sein würde. Nun spricht Etrit, unser Slam-Poet. Ich folge seinen ersten Worten und sehr schnell bin ich gerührt, denn er versteht es vorzüglich, die Idee der Komposition mit den aktuellen geopolitischen Geschehnissen zu verknüpfen. Achtung, Pippi-in-den-Augen-Alarm. Meine Tochter würde sagen: «Mama, jetzt heulst du schon wieder!». Es berührt mich, dass ich das Glück habe, inmitten dieser Crew sitzen zu können und mich nicht sorgen zu müssen, dass mein Leib und Leben bedroht sind. Schnell versuche ich, meine Konzentration wieder auf die Musik und meine Einsätze zurückzulenken, und werde im nächsten Moment wieder «geflasht», dieses Mal vom Gesang der Sopranistin Anna und dem Bariton Felix. Wer hätte gedacht, dass wir uns nicht künstlich zurück-



nehmen müssen, um ihre Stimmen immer noch zu hören? Profis halt. Ich spüre die Spannung des Publikums und bedauere sehr, dass ich mich nicht zweiteilen kann, um auch vom Zuschauerrang sämtliche Geschehnisse auf der Bühne verfolgen zu können. Aber natürlich verhalte ich mich professionell und folge nicht dem Bedürfnis, meinen Kopf in alle Richtungen drehen zu wollen, um nur nichts zu versäumen. Insbesondere die Choreografien der Tänzer und Tänzerinnen würden mich interessieren und auch die Bildinstallationen. Konzentration zurück, Einsätze nicht verpassen, mit den Kollegen und Kolleginnen die Intonation abstimmen. Oh, der Schwan auf dem Weg in den Kochtopf erklingt und schon wieder ein Wordrap von Etrit. Dieses Mal heiter und lustig. Unfassbar, was wir heute dem Publikum bieten. Und schon sind wir wieder bei «O Fortuna», den Anfangs- und gleichzeitig auch Schlussklängen der «Carmina Burana». Wo ist die Zeit geblieben, wir sind schon wieder am Ende. Hoffentlich

ist Ruth zufrieden mit uns, hoffentlich ist uns das Publikum gnädig. Der Schlussapplaus setzt ein, nun die Reihenfolge der verschiedenen zu beklatschenden Gruppen noch beachten, der Moment zum Durchatmen ist gekommen. Orchestrierter Abgang. Wow, was für ein Kraftakt für all die Organisatorinnen, Betreuer, Coaches und Technikerinnen. Allen voran Ruth – sie muss wohl die Eigenschaft haben, die ich gerne hätte: Sie kann sich klonen oder sie kann einfach zaubern. Es muss so sein, sonst könnte man doch so eine Aufgabe mit so einer Leidenschaft und Energie gar nicht stemmen, oder? Ruth, du bist einfach spitze! Was für ein Projekt für uns alle auf und hinter dieser Bühne! Und ich immer noch mittendrin. Dankbar packe ich zusammen und fahre nach Hause. Ja, Netflix, du wirst auch weiterhin am Donnerstagabend auf mich verzichten müssen. Ich hab nämlich einen Termin in Winterthur. Danke Stadtmusik, dass ich ein Teil von Dir sein darf.

– Angela Diethelm-Wachter



Umzug Musikarchiv

Am 31. Januar 2026 haben wir unser Musikarchiv im zweiten Obergeschoss der alten Kaserne geräumt. Die «Alte Kaserne» muss das eigene Material aus feuerpolizeilichen Gründen vom aktuellen Standort verschieben und benötigt nun «unser» Musikarchiv für eine sachgemässe Lagerung des eigenen Materials.

Im Musikarchiv waren nebst einigen wenigen Uniformen sehr viele Noten in Aktenschränken und viele Andenken aus sehr alten Zeiten gelagert worden. Früher gehörte es zum guten Ton, dass man einem Verein zum Jubiläum, als Erinnerung oder als freundschaftliche Geste einen Zinnpokal oder-becher mit Widmung schenkte. Die Stadtmusik hat einige dieser Exemplare erhalten; so etwa einen Becher zum 25-jährigen Jubiläum. Die Trouvaillen sind teilweise etwas dunkler geworden, aber immer noch gut im Schuss und gehören zur Geschichte der Stadtmusik.

Weil ein Lagerraum sehr kostspielig ist und leider oft gerade nicht dort verfügbar ist, wo man ihn benötigt, gab es an diesem grauen Samstag keinen klassischen Umzug



von A nach B, sondern ein Verteilen des Materials an verschiedene, temporäre Orte.

Die Noten werden nun in Zürich, beim Büro unseres Präsidenten Andreas Gemperle, gelagert. Die Uniformhosen und -kittel haben im Keller von Andreas ein temporäres Zuhause gefunden. Alles andere Material haben wir in das bereits sehr gut gefüllte Kämmerlein im Probelokal deponiert. Damit im Kämmerlein alles Platz fand, mussten wir zuerst einen Teil ausräumen, bevor wir alles mit einem gemeinsamen «Tetris» wieder eingeräumt haben.

Für die nächsten Monate ist die aktuelle Lösung eine gute Lösung. Dennoch würden wir uns sehr freuen, wenn wir in naher Zukunft wieder ein Musikarchiv nahe unserem Probelokal hätte und alle Artefakte in einem Raum lagern könnten.

Ein herzliches Dankeschön an die 11 Stadtmusikantinnen und Musikanten, die bei diesem reibungslosen und effizienten Umzug mitgeholfen haben!

– Susanna Forster



BENZ SCHREINEREI

Benz Schreinerei
8305 Dietlikon
Telefon 044 833 09 47

www.benz-schreinerei.ch

**KÜCHEN
TÜREN
FENSTER
SCHRÄNKE
MÖBEL
REPARATUREN**



Poles & Partner AG

Versicherungstreuhand

Neuhausen am Rheinfall - www.polespartner.ch

**Besser hören.
Besser die
Musik erleben.**



QR-Code scannen und
Termin online buchen.
neuroth.com

Kostenlosen
Beratungs-
termin
buchen.

NEUROTH

154. Generalversammlung der Stadtmusik Winterthur vom 17. April 2026

Mit 57 gut gelaunten Teilnehmenden und zwei Gästen eröffnete Präsident Andreas Gemperle die 154. Generalversammlung der Stadtmusik Winterthur. Punkt 18.30 Uhr ging's los – ganz im Takt, wie sich das für einen Musikverein gehört. 13 Traktanden standen auf dem Programm – also genügend Stoff für einen abwechslungsreichen Abend. Die Stimmenzählenden waren wie immer schnell gefunden, und schon konnte es losgehen.

Mitgliederentwicklung

Hier gibt es richtig gute Nachrichten – und zwar solche, die man gerne hört: Kein einziger Austritt! Dafür durften wir gleich 11 neue Mitglieder begrüßen – unsere Reihen wachsen also nicht nur musikalisch, sondern auch zahlenmässig:

Ann-Sophie Letsch (Klarinette)
Alina Lüchinger (Klarinette)
Julia Roth (Klarinette)
Ramona Ott (Klarinette)
Zoe Bachmann (Klarinette)
Matthias Meier (Saxofon)
Carlotta Külling (Querflöte)
Rebecca Hagen (Querflöte)
Lukas Kuhn (Waldhorn)
Tobias Leu (Waldhorn)
Michael Schorr (Trompete)

Herzlich willkommen!

Wahlen

Damit alle wissen, wer hier eigentlich die Organisation im Griff hat, stellte sich der Vorstand nochmals kurz vor – besonders hilfreich für unsere vielen neuen Gesichter. Die Wahlen selbst verliefen dann so reibungslos wie ein perfekt gespieltes Crescendo: Alles einstimmig. Keine Diskussionen. Keine Überraschungen. Man könnte fast sagen: Demokratie in ihrer entspann-

testen Form. Wo in der Welt gibt es denn noch sowas?

Probelokal – werden wir zu gross?

Unser Verein wächst, was grossartig ist, aber auch ein kleines Luxusproblem mit sich bringt: Unser Probelokal in der Alten Kaserne in Winterthur wird langsam ... sagen wir mal ... kuschelig.

Deshalb wurde eine Taskforce ins Leben gerufen: Daniela Knöpfel, Diego Frei, Michaela Schirato, Alex Knöpfel. Diese macht sich nun auf die Suche nach mehr Platz – idealerweise mit genügend Luft für grosse Töne und grössere Besetzungen.

Sachdienliche Hinweise sind ausdrücklich erwünscht:
probelokal@stadtmusik-winterthur.ch

Blick in die Zukunft

Die nächsten fünf Jahre sind klar strukturiert – fast wie eine gut aufgebaute Partitur:

- Wir bleiben ein starker 1.-Klass-Verein
- Sorgen für eine ausgewogene Besetzung
- Entwickeln unser musikalisches Niveau weiter
- Pflegen unsere gute Stimmung (musikalisch, wie auch menschlich)
- Veranlassen tolle Konzerte
- Bleiben in Winterthur präsent

Das grosse Ziel, das wir mit diesen Punkten erreichen möchten ist die Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest 2031 im Rheintal, um dort zu zeigen, was wir draufhaben.

Ein riesiges Dankeschön

Ein ganz besonderer Applaus geht an unsere Dirigentin Ruth Suppiger. Für die «Carmina Burana»-Konzerte hat sie so ziemlich al-

les gegeben, was man geben kann: Chorleiterausbildung absolviert (nebenbei!), intensiv mit uns und dem Chor der Kanti Im Lee geprobt, Solisten koordiniert (Anna Gitschthaler, Felix Gygli, Etrit Hasler), diverse organisatorische Fragen geklärt UND die musikalische Leitung übernommen. Das Resultat liess sich mit zwei ausverkauften Konzerten im Theater Winterthur und Standing Ovations sehen.

Kurz gesagt: Das war nicht nur gut – das war und ist richtig beeindruckend, wenn nicht sogar grossartig!

Ehrungen

Nach dem Essen (weil mit vollem Magen applaudiert es sich besser) wurden unsere treuen Mitglieder geehrt:

Jürg Moser (Perkussion) – 40 Jahre
Markus Schaad (Perkussion) – 40 Jahre
Marianne Bangerter (Querflöte) – 30 Jahre
Christian Schneider (Euphonium) – 30 Jahre
Christoph Holzinger (Trompete) – 30 Jahre

Ein grosses Dankeschön für eure langjährige Unterstützung, ohne euch würde es hier einiges leiser klingen!

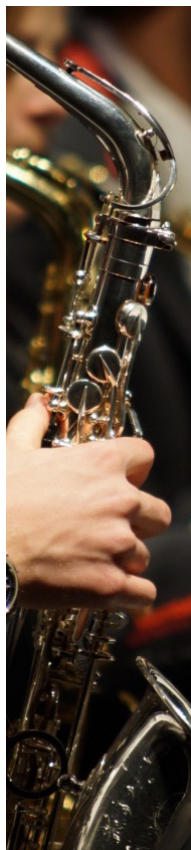
Um 19.45 Uhr war offiziell Schluss – zumindest für die Versammlung. Für Gespräche, Lachen und Vereinsleben ging es danach noch weiter. Wir starten motiviert ins neue Vereinsjahr mit viel Musik, guter Stimmung und der einen oder anderen Herausforderung.

Auf ein weiteres klingvolles Jahr mit der Stadtmusik Winterthur!

– Alex Knöpfel



Ehrungen v.l.n.r.: Jürg, Markus, Marianne, Christoph, Christian



Agenda 2026/27

Sa. 30. Mai Alterszentrum Neumarkt	Sommerkonzert
Sa. 30. Mai Alterszentrum Adlergarten	Sommerkonzert
Mi. 10. Juni Stadthaus Winterthur	Verabschiedung Mike Künzle
Sa. 20. Juni Altstadt Winterthur	Städtischer Musiktag
Sa. 27. – So. 28. Juni Altstadt Thun	Konzertreise nach Thun Gemeinschaftskonzert mit der Musik- gesellschaft Allmendingen/Thun
Mo. 6. Juli Eulachpark	Sommerkonzert mit der Stadtharmonie Winterthur-Töss
Fr. 28. August Stadthaus Winterthur	Saisoneroöffnung Musikkollegium Winterthur
Fr. 18. September Stadtkirche Winterthur	Vereidigung der neuen Stadtpolizisten
So. 22. November Stadthaus Winterthur	Klassikkonzert
Sa. 10. April 2027	Jahreskonzert

Genauere Details zu den Anlässen werden zu gegebener Zeit auf unserer Internetseite www.stadtmusik-winterthur.ch bekannt gegeben.

Musikverband der Stadt Winterthur
www.musikverband-winterthur.ch

Städtischer Musiktag

Samstag, 20. Juni 2026

Bei zweifelhafter Witterung ab 09.30 Uhr



13.00 Uhr
Platzkonzerte
Altstadt

14.45 Uhr
Marschmusik-Defilee
Stadthausstrasse

15.30 Uhr
Gesamtchor und
gemeinsames Defilee
Stadthausstrasse

16.00 Uhr
Konzert Stadtmusik Winterthur
Gastwirtschaft
Culinarium AXA
Museumstrasse 15

16.45 Uhr
Veteranenehrungen
Culinarium AXA
Museumstrasse 15



Obfrauen- und Obmänner-Versammlung 2026

Die Veteranenvereinigung ZBV ist ein Verein im Kanton Zürich, der den Zusammenhalt unter den Zürcher Musikveteraninnen und -veteranen fördert.

Mitglieder in der Veteranenvereinigung sind die Zürcher Musikveteraninnen und -veteranen. Per Ende 2025 sind das 1051 Kantonale, 1154 Eidgenössische, 403 Kantonale Ehren-, 108 CISM- und 28 Eidgenössische Ehren-Veteraninnen und -Veteranen aus 116 Blasmusikvereinen. Vertreten werden sie durch eine Obfrau oder einen Obmann aus den jeweiligen Vereinen.

Die Hauptaktivität der Veteranenvereinigung ist die Organisation der jährlichen Veteranentagung Ende Mai, an die alle Zürcher Veteraninnen und Veteranen eingeladen sind. An diesem Anlass werden neben der Auffrischung der Kontakte unter den langjährigen Musikerinnen und Musikern auch die neuen «hohen» Veteranen, d.h. Veteraninnen und Veteranen mit 50 oder mehr aktiven Musikerjahren ernannt.

Am 14. März fand dieses Jahr die Obfrauen- und Obmänner-Versammlung in Hütten bei Wädenswil statt. Diese Versammlung ist im Wesentlichen die Generalversammlung der Veteranenvereinigung.

Der Veteranenobmann der Stadtmusik, Fritz Kappeler, und der Ehrenpräsident Robert Kesselring besuchten die Versammlung für die Veteraninnen und Veteranen der Stadtmusik Winterthur.

Nach einem Apéro, einem Konzert durch den Musikverein Hütten und einer humorvollen Ansprache des Gemeindepräsidenten und Nationalrates aus Wädenswil, Philipp Kutter, eröffnete die Präsidentin Ruth Schweizer die Tagung relativ pünktlich. Es waren keine Anträge eingegangen, so dass die Sitzung zügig und ohne Wortmeldungen abgehalten werden konnte. Zum Schluss des offiziellen Teils erinnerte die Präsidentin noch an die Sitzungsdaten und -orte der kommenden zwei Jahre. Mit Stolz wies sie dabei auf das Jahr 2028 hin, in dem die Veteranenvereinigung ihr 100-Jahr Jubiläum in Rafz feiern wird.

Nach dem offiziellen Teil blieb genügend Zeit zum Austausch unter den Obfrauen und Obmännern, neue Kontakte zu knüpfen und sich bereits für die Veteranentagung am 30. Mai in Berg am Irchel zu verabreden.

– Robert Kesselring



Wechsel im Team

Nach fast 10 Jahren im Marketingteam der Stadtmusik Winterthur hat sich Nadja Bronwasser dazu entschieden, ihre Aufgaben weiter an Manon Anderes zu übergeben. Wir danken Nadja ganz herzlich für die

jahrelange Arbeit, die sie in das Zusammenstellen der NEWS und Programme sowie in die Mitarbeit im Team investiert hat.

Gebrüder Vogel & CO Malerbetrieb

Malen
Tapezieren
Fassaden
Fugenlose Oberflächen
Dekoratives
und vieles mehr...

Else-Züblin-Strasse 27 8404 Winterthur
Telefon 052 233 08 66
info@vogel-malerbetrieb.ch vogel-malerbetrieb.ch



IN DEN BESTEN HÄNDEN FÜR FAHRFREUDE.

HUTTER DYNAMICS AG
WINTERTHUR.

Tel. 052 244 77 77, www.hutter-dynamics.ch

In memoriam

Am 16. Dezember 2025 ist Rösli Zweifel im Alter von 97 Jahren verstorben. Sie war die Gattin unseres Ehrenpräsidenten Willi Zweifel, der vor 30 Jahren von uns gegangen ist.

Rösli nahm bis zuletzt regelmässig an unseren Konzerten, am monatlichen Frauenstamm sowie am Adventshock der Veteranen teil und blieb mit der Stadtmusik eng verbunden.

An der Abdankung vom 13. Januar 2026 nahm die Stadtmusik in grosser Zahl Abschied von ihr.

Wir werden sie in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

Rösli Zweifel

Glückwünsche Passive

Peter Haller
80. Geburtstag

Peter Haller, SMW-Ehrenmitglied und ZBV-Veteran durfte anfangs Jahr seinen 80. Geburtstag feiern. «Pedro» spielte während 30 Jahren in den Reihen der Stadtmusik B-Bass. An den Konzerten der Stadtmusik oder beim Adventshock der Veteranen ist er zusammen mit seiner Lebensgefährtin Maria immer wieder ein gern gesehener Gast. Die Stadtmusik Winterthur gratuliert Pedro herzlich zum Geburtstag und wünscht ihm und Maria weiterhin alles Gute und beste Gesundheit.

Glückwünsche Aktive

Angela Diethelm-Wachter
50. Geburtstag

Auch im zweiten Trimester 2026 feiert ein aktives Mitglied der Stadtmusik einen runden Geburtstag. Die Stadtmusik Winterthur wünscht Angela Diethelm-Wachter auf der Querflöte zum 50. Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Freude am Musizieren in der Stadtmusik.



WERBUNG für unsere Stadtmusikfamilie

In den letzten News-Ausgaben haben sich bereits verschiedene Ressorts und Ämtchen der Stadtmusik Winterthur vorgestellt. So haben Sie bereits die Aufgaben der MUKO, des Vorstandes und des Sponsorings kennengelernt. Dass Sie die regelmässig erscheinenden NEWS-Ausgaben auch lesen können, gehört zur Aufgabe vom Ressort Marketing & Kommunikation. Wir sorgen dafür, dass die Säle an unseren Konzerten gut gefüllt sind und dass auch weniger eingefleischte Stadtmusik-Fans wissen, wann und wo wir auftreten.

In dieser News-Ausgabe werde ich Ihnen unsere Arbeit im Bereich Marketing & Kommunikation näherbringen.

In unserem Team wird zum Beispiel das Titelbild für die Konzerte gestaltet. Mit diesem Titelbild wird dann jeweils Werbung auf sämtlichen verschiedenen Ebenen gemacht. Wir erstellen und verteilen Flyer und Programmhefte und hängen Plakate in der gesamten Stadt Winterthur auf. Auch in den Sozialen Medien und auf unserer Homepage werden die Konzerte mit diesem Bild beworben.

Die Programmhefte beinhalten nebst dem immer tollen Titelbild mit Datum und allen wichtigen Details zum Konzert auch Infos zur Stadtmusik (Dirigentin, Mitwirkende). Unseren Sponsoren wird dabei auch eine Plattform geboten. Das Programm wird jeweils als persönliche Einladung an alle Passivmitglieder, Sponsoren und Gönner versendet.

Das Marketing konzentriert sich nicht nur auf die Konzerte. Wir möchten auch gerne unsere Gönner, Gönnerinnen und Passiven an unserem Vereinsleben teilhaben lassen. Dafür wird drei Mal im Jahr unsere Vereinszeitschrift «News» geschrieben, gestaltet und versendet. Nebst Rückblicken zu unseren vergangenen Anlässen, werden Ihnen auch spannende Projekte unserer aktiven Vereinsmitglieder nähergebracht. Die Texte im «News» schreiben wir nicht alle selber. Wir können dazu immer auf die grossartige Unterstützung unserer Vereinsmitglieder zählen. Es sind immer wieder neue Autorinnen und Autoren. Wer keine gedruckte Version hat, kann die Texte auch auf unserer Website nach- lesen.

— Sarah Geel

Unsere Aufgaben in Kürze

Wir sorgen für die Werbung für unsere beiden grossen, alljährlichen Konzerte. Wir sorgen dafür, dass jedes Jahr pro Konzert ca. 350 Programmhefte verschickt werden.

Wir sorgen dafür, dass jedes Jahr drei Ausgaben unseres «NEWS» geschrieben, gestaltet und unter die Leute gebracht werden.

Wir sorgen dafür, dass vor jedem Konzert Plakate in der Stadt Winterthur aufgehängt werden.

Unser Ziel

Wir möchten die Sichtbarkeit der Stadtmusik innerhalb der Stadt erhöhen und Sie für unsere Musik begeistern.

Wer wir sind

Susanna, Tobias: Social Media, Homepage
Nicole, Denise: Titelbilder, Programmheft, NEWS

Manon, Sarah: Organisation, Leitung
Barbara, Daniela, Gabi, Silvio: Lektorat sämtlicher Printmedien

Wenn du immer über alle Neuigkeiten informiert sein willst, dann folge uns auf unseren Social Media-Kanälen oder werde Passivmitglied.

Instagram: @stadtmusikwinterthur
Facebook: Stadtmusik Winterthur
www.stadtmusik-winterthur.ch



V.l.n.r.: Denise, Tobias, Manon, Susanna, Sarah

Stadtmusik Winterthur und Guggämusig Gassächlöpfer – ein Erfahrungsbericht zweier musikalischer Extreme

Ich bin bereits mein Leben lang begeisterte Musikerin. Da spielt sicherlich die Musikalität meiner ganzen Familie mit rein. Meine musikalische Karriere begann – wie bei vielen anderen damals – in der zweiten Klasse mit dem Blockflöten-Unterricht, yay! Ab der vierten Klasse durfte ich dann ein «richtiges» Instrument lernen und während neun Jahren Querflöten-Unterricht nehmen. Ich spielte an verschiedenen Wettbewerben im Ensemble und als Solistin mit und startete meine Blasmusik-Karriere 2008 in der regionalen Jugendmusik Young Winds in der Ostschweiz. Nach einigen Jahren Blasmusik-Pause durfte ich dann im Sommer 2016 in der Stadtmusik Winterthur starten, juhui!

Doch wie kommt denn jetzt diese völlig andere musikalische Richtung mit der Guggenmusik dazu? Ich muss ganz ehrlich sagen, das hat doch eine recht lange Zeit gebraucht, mich in diese völlig neue kulturelle Richtung zu bewegen. Und ich denke nicht, dass ich die Guggenmusik kennengelernt hätte ohne meinen Mann. Denn er ist definitiv eingefleischter Guggenmusiker. Er startete bereits als 14-Jähriger auf dem Schlagzeug (oder wie man im Guggenmusik-Slang sagt «Wägeli») in der Guggämusig Gassächlöpfer Gossau. In den knapp 15 Jahren, die wir uns bereits kennen, ging ich dann doch an den einen oder anderen Auftritt, war an Guggenpartys dabei, liess mich schminken oder stand zu guter Letzt sogar freiwillig am «Schmutzige Donstig» um 03.30 Uhr auf, um beim Aagugge dabei sein zu können. Schliesslich entschied ich mich, ein neues Abenteuer zu starten und mich der tollen Truppe – mit einem völlig anderen Instrument, der Pauke – anzuschliessen.

Musikalisch gesehen sind es definitiv Welten. Etwa 90 % der Guggenmusiker von un-



serem Verein haben auf ihrem Instrument nie Unterricht erhalten und können daher auch keine Noten lesen. Wie eindrücklich ist es denn aber, dass wir es trotzdem hinkriegen, einige neue Stücke pro Jahr einzustudieren, auswendig zu lernen und mit einem Repertoire von ungefähr 13 Stücken jede Saison bis zu 40 Auftritte hinzulegen! Intonation ist auch gar nicht wichtig. Viel wichtiger ist es, eine mitreissende Stimmung zu schaffen.

Jeweils ab September startet die Probessaison. Wir treffen uns einmal wöchentlich am Abend für Proben, in denen die neuen Stücke erklärt, eingeübt und auswendig gelernt werden. Es folgt ein Probewochenende und ein Probetag, damit wir Mitte bis Ende Januar in die Fasnacht-Zeit starten können. Diese dauert sechs Wochenenden, wobei wir jeweils zwei Tage unterwegs sind. Der Ablauf ist meist ähnlich: Schminken mit Airbrush (Samstag oft bereits vor dem Mittag), alles in unseren Car einladen, Fahrt zum ersten Auftrittsort, Umzug (je

nach Länge bis zu einer Stunde) oder Auftritt von 20 Minuten, andere Guggenmusiken hören / trinken / tanzen / feiern – Weiterfahrt mit dem Car zum nächsten Ort – Auftritt – usw. Pro Abend sind wir jeweils an 2 bis 3 verschiedenen Orten und spielen 2 bis 5 Auftritte. Meist sind wir um 03:00 Uhr am Morgen früh wieder zurück, entweder wird weiter gefeiert oder ab nach Hause, abschminken und definitiv müde und erschöpft ins Bett fallen.

Diese letzten drei Jahre mit der Stadtmusik und der Guggenmusik haben mir gezeigt, dass Musik machen und die damit verbundene Kultur völlig unterschiedlich sein kann. Und dass das absolut bereichernd ist. Denn für mich ist das Wichtigste, mit tollen Personen Zeit zu verbringen, kulturell etwas zu schaffen und freudige Momente genießen zu können – was ich definitiv in beiden Vereinen erleben darf.

– Nadja Bronwasser



Ihr Fachmann für die frischesten Bäder und heissesten Heizungen in Winterthur.

Steimer Haustechnik AG
Schützenstrasse 122, 8400 Winterthur
Tel. 052 209 06 10, www.steimer-haustechnik.ch

Partner

Liebe Leserschaft

Ohne die grosszügige Unterstützung der hier aufgeführten Partner wäre es nicht möglich, dass Sie diese Ausgabe des NEWS in den Händen halten, herzlichen Dank. Wir möchten Sie deshalb höflich bitten, unsere Sponsoren nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, möchten Sie die Stadtmusik Winterthur unterstützen und gleichzeitig für Ihr Unternehmen werben?

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns in Kontakt treten. Gerne geben wir Ihnen unsere Inserier-Konditionen bekannt. Beiträge zugunsten der Stadtmusik Winterthur sind steuerlich abzugsfähig!

Goldsponsoren

Stadt Winterthur
Sulzer Management AG

Silbersponsoren

Schiess AG Reinigungen
Zürcher Kantonalbank

Bronzesponsoren

Benz Schreinerei
Eisen Optik
Hutter Dynamics AG
Musik Spiri
Neuroth Hörcenter AG
Poles & Partner AG
Steimer Haustechnik AG
Vogel & Co. Malerbetrieb

Kontakte

Vereinsadresse

Stadtmusik Winterthur
8400 Winterthur

Sekretariat

Sandra Holzinger
044 830 33 81
info@stadtmusik-winterthur.ch

Sponsoring & Notenspenden

Alex Knöpfel
sponsoring@stadtmusik-winterthur.ch

Ehrenpräsidenten

Egon Brotzer
Robert Kesselring

Social Media

Instagram: @stadtmusikwinterthur
Facebook: Stadtmusik Winterthur

Redaktion

kommunikation@stadtmusik-winterthur.ch

Manon Anderes

Sarah Geel

Denise Kesselring

Susanna Forster (Onlineauftritt)

Tobias Kesselring (Onlineauftritt)

Bankverbindung

PostFinance
CH10 0900 0000 8400 0464 0
PostFinance AG
Mingerstrasse 20, 3030 Bern

www.stadtmusik-winterthur.ch

Quiz

Mit welcher Kantonsschule hat die Stadtmusik «Carmina Burana» aufgeführt?

A) KS Rychenberg M) KS Im Lee L) KS Büelrain

Was sucht die Stadtmusik?

A) Eine neue Stammbaar E) Ein neues Musikarchiv S) Ostereier

Für was ist das Team Marketing & Kommunikation verantwortlich?

L) Werbung I) Konzertaufbau F) Marketenderei

Was findet am 20. Juni 2026 statt?

S) Herbstkonzert O) Städtischer Musiktag T) Grillabend

Wo fand die diesjährige Obfrauen-/Obmänner-Versammlung statt?

L) Winterthur P) Thun D) Hütten

Wer hat «Carmina Burana» komponiert?

I) Carl Orff J) John Williams S) Igor Strawinsky

Wie viele neue Musizierende sind an der GV aufgenommen worden?

E) 11 H) 3 L) 8

Lösungswort:

